Deutscher Bundestag **Drucksache 14/8910**
14. Wahlperiode 24. 04. 2002

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Technologie (9. Ausschuss)

zu dem Antrag der Abgeordneten Max Straubinger, Wolfgang Börnsen (Bönstrup), Ilse Aigner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der CDU/CSU – Drucksache 14/7439 –

Luftfahrtforschung voranbringen

A. Problem

Fortsetzung eines nationalen Luftfahrtforschungsprogrammes, das den Umwelt- und Naturschutz berücksichtigt, die Flugverkehrssicherheit verbessert und die Position deutscher Unternehmen und Forschungseinrichtungen im weltweiten Kompetenzwettbewerb verstärkt.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags der Fraktion der CDU/CSU mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PDS gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP

C. Alternativen

Keine

D. Finanzielle Auswirkungen

Wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Antrag – Drucksache 14/7439 – abzulehnen.

Berlin, den 27. Februar 2002

Der Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Dr. Heinz Riesenhuber	**Werner Schulz (Leipzig)**
Vorsitzender	Berichterstatter

Bericht des Abgeordneten Werner Schulz (Leipzig)

I.

Der Antrag der Fraktion der CDU/CSU – Drucksache 14/7439 – wurde in der 212. Sitzung des Deutschen Bundestages am 24. Januar 2002 an den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie zur federführenden Beratung sowie zur Mitberatung an den Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung und den Haushaltsausschuss überwiesen.

Er wurde ferner in der 218. Sitzung des Deutschen Bundestages am 21. Februar 2002 dem Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit zur Mitberatung überwiesen. Er wurde weiterhin in der 221. Sitzung des Deutschen Bundestages am 28. Februar 2002 dem Ausschuss für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen zusätzlich zur Mitberatung überwiesen.

II.

Die Antragsteller weisen darauf hin, dass ein funktionierendes und wettbewerbsfähiges Netzwerk von Forschungseinrichtungen, Hochschulen und Industrie durch Luftfahrtforschungsprogramme (Lufo) I und II etabliert worden ist. Schwerpunkte der Entwicklung seien die kontinuierliche Erhöhung von Zuverlässigkeit, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit.

Die Weiterführung des nationalen Luftfahrtforschungsprogramms über den Zeitraum 2002 hinaus sei zwingend notwendig, um die Wettbewerbsposition der deutschen Luftfahrtindustrie nicht weiter zu verschlechtern. Demzufolge soll die Bundesregierung aufgefordert werden, ein Luftfahrtforschungsprogramm III aufzulegen. Dessen Schwerpunkte sollten unter anderem die Erhöhung der Passagier- und Flugsicherheit, die Senkung der Lärm- und Schadstoffemissionen im gesamten Luftfahrtsystem und umweltgerechte Herstell- und Betriebsabläufe, die Verbesserung des Passagierkomforts, die Vernetzung der Verkehrsträger und die Kapazitätssteigerung der Infrastruktur des Luftfahrtsystems sein.

III.

Der **Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung** hat die Vorlage in seiner 60. Sitzung am 20. Februar 2002 beraten und mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PDS gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP empfohlen, den Antrag abzulehnen.

Der **Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit** hat die Vorlage in seiner 77. Sitzung am 27. Februar 2002 beraten und mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PDS gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP empfohlen, den Antrag abzulehnen.

Der **Haushaltsausschuss** hat die Vorlage in seiner 98. Sitzung am 20. Februar 2002 beraten und mit den Stimmen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP bei Stimmenthaltung der Fraktion der PDS empfohlen, den Antrag abzulehnen.

Der **Ausschuss für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen** hat die Vorlage in seiner 78. Sitzung am 27. Februar 2002 beraten und mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PDS gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP empfohlen, den Antrag abzulehnen.

IV.

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Technologie** hat den Antrag in seiner 75. Sitzung am 27. Februar 2002 beraten.

Er beschloss mit den Stimmen der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und PDS gegen die Stimmen der Fraktion der CDU/CSU bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP, dem Deutschen Bundestag die Ablehnung des Antrags – Drucksache 14/7439 – zu empfehlen.

Berlin, den 27. Februar 2002

Werner Schulz (Leipzig)
Berichterstatter



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333